



VOLKSSCHULE  
**LIGIST**

## **Pädagogisches Konzept der Ganztagesesschule in getrennter Abfolge an der VS Ligist**

Die Eltern schätzen unsere Bemühungen um ein gutes Angebot für den Nachmittag und unser pädagogisches Konzept der Ganztagesesschule in getrennter Abfolge.

Das LehrerInnenteam der VS Ligist und das Freizeitteam (Frau Erika Rieger, Julia Kohlbacher sowie Katharina Gößler), das von der Gemeinde Ligist gestellt wird, arbeiten hervorragend zusammen und bieten den Kindern täglich eine optimale Betreuung bis 17 Uhr an.

Das Konzept der GTS in getrennter Abfolge verbindet die zentralen Bausteine von gutem Unterricht am Vormittag mit den Bedürfnissen der Kinder nach Bewegung, Kreativität, Spiel, diversen Freizeitaktivitäten und Ruhe am Nachmittag.

Bewegung und Sport ist ein Schwerpunkt, der dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder entgegenkommt. Auf diese Weise werden Spannungen und Aggressionen abgebaut und die Gesundheit gefördert. Außerdem fördert es die Konzentration und Koordination.

Es ist uns ein Anliegen, den Eltern zu vermitteln, dass ihre Kinder bei uns gut aufgehoben sind und sie selbst in Ruhe ihren Beruf ausüben können.

Täglich findet eine Unterrichtseinheit (=“gegenstandsbezogene Lernzeit”), die von einer Lehrperson bzw. zwei Lehrpersonen gehalten wird, statt.

Das GTS-Team pflegt den Kontakt zur Elternschaft. Da der Großteil unserer Schulkinder persönlich abgeholt wird, ergeben sich eine Vielzahl von unkomplizierten und regelmäßigen Kontakten.

Der Schulleitung ist besonders wichtig, ständig Rückmeldungen von den Kindern, Eltern, BetreuerInnen und LehrerInnen einzuholen.

Das Team der VS Ligist hat keine Scheu, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen. Wir pflegen eine gute Zusammenarbeit mit Beratungslehrpersonen, dem FIDS (Erstellung von Förderplänen), der Schulpsychologie, dem schulärztlichen Dienst, der Sozialarbeit und der Jugendwohlfahrt und der Steiermärkischen Landesregierung.

### **Der Tagesablauf**

- Nach dem Unterricht werden die SchülerInnen bereits vom Betreuungsteam in den Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung erwartet.
- Das gemeinsame Mittagessen findet im Anschluss an den Unterricht statt. Danach beginnt die Freispielphase und die Kinder vertreiben sich die Zeit bei gemeinsamen Spielen mit kreativen Angeboten oder bei Schönwetter am nahe gelegenen Spielplatz.
- Das gemeinsame Mittagessen in der Schulküche wird jeden Tag frisch zubereitet und von einem heimischen Gasthaus angeliefert.
- Aus stundenplantechnischen Gründen beginnen **die GLZ-Stunden** von **Montag bis Freitag jeweils um 14 Uhr und enden um 14:50 Uhr**. Von Montag bis Donnerstag werden unsere

Schülerinnen und Schüler von zwei Lehrpersonen unterrichtet, Freitags von einer Lehrperson.

Die GLZ- Stunden finden von Montag bis Donnerstag in zwei Klassenräumen statt, Freitags in einem und dienen der Sicherung des Unterrichtsertrages, der Lernmotivation und der Anleitung zum eigenständigen Lernen. Die SchülerInnen dürfen alle zur Verfügung stehenden Materialien zur Bewältigung ihrer Aufgabenpakete benützen. Die Lehrpersonen legen großes Augenmerk auf die Selbsttätigkeit der SchülerInnen, neue Lernstoffe werden in dieser Zeit nicht erarbeitet. Die unterrichtenden Lehrkräfte geben Hilfestellung und Anleitung bei wirklichen Problemen. Die Endkontrolle von Hausübungen liegt bei den Eltern.

- Der Kontakt zu den KlassenlehrerInnen und den Eltern wird ständig gehalten. Eine einfache Dokumentation der Lernprozesse wird von den Lehrpersonen verfasst.
- Soziales Lernen und Beiträge zur Inklusion sind eine Selbstverständlichkeit.
- Durch eine positive Leseatmosphäre wird auch die Lesemotivation gesteigert.
- Nach der GLZ Stunde werden die SchülerInnen wieder in die "Freizeit" entlassen.
- Im Freizeitteil bieten die BetreuerInnen Spiele, handwerkliche Tätigkeiten, verschiedene Sportmöglichkeiten im Turnsaal, sowie Bewegung im Freien an.
- Außerdem veranstaltet das BetreuerInnen- Team immer wieder kleinere Ausflüge.
- Auch Erholung und Ruhe haben einen wichtigen Stellenwert im Ablauf der GTS.
- Damit die schulische Tagesbetreuung ein hochwertiges Angebot sein kann, ist die Anwesenheit der Kinder bis 15 Uhr verpflichtend.